

D. RECHTSGRUNDLAGEN

Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) vom 14.03.1950 (BGBl. I S. 880), zuletzt geändert 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Schubstreifenverordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verkehrsmittelmischwertverordnung) (BImSchV) vom 12.06.1990 (BGBl. I S. 1036)

Platzstättenverordnung 1990 (PlatzStV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)

Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Wassergesetz - WVG) vom 25.06.1995 (GV. NW S. 526)

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 18.11.1996 (BGBl. I S. 226)

Denkmalschutzgesetz NW (DSchG NW) vom 11.03.1990 (GV. NW S. 226)

Landesbaugesetz (BauGB) vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.08.1998 (BGBl. I S. 2481)

Landesbaugesetz NW (LG NW) vom 15.08.1994 (GV. NW S. 710), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.05.1995 (GV. NW S. 382)

Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 46)

Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NW) vom 07.03.1995 (GV. NW S. 218)

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.08.1998 (BGBl. I S. 2481)

Landesnaturschutzgesetz (LG NW) vom 15.08.1994 (GV. NW S. 710), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.05.1995 (GV. NW S. 382)

A. PLANZEICHEN ALS FESTSETZUNGEN

Grenzen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen

Art und Maß ö. v. räumlichen Nutzung

Art der Nutzung Allgemeines Wohngebiet

Maximal zulässige Grundflächenzahl, GRZ = 0,3

Maximal zulässige Grundflächenzahl, GRZ = 0,4

Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

Zahl der Vollgeschosse zwingend

Bauweise, Baugrenzen und Baulinien

Es sind nur Einzelhäuser zulässig

Es sind nur Doppelhäuser zulässig

Es sind nur Doppelhäuser zulässig

Es sind nur Hausgruppen zulässig

Baugrenze

Baulinie

offene Bauweise

Dächer der Hauptgebäude

Dachform SD oder PD

Satteldach SD

Pultdach PD

Dachneigung I - geschossig 40° - 45°

II - geschossig 5° - 30°

II - geschossig 25° - 30°

Firstrichtung zwingend

Nebenanlagen, Garagen und überdachte Stellplätze

Umgrünung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, überdachte Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen

Bauweise, Baugrenzen und Baulinien

Es sind nur Einzelhäuser zulässig

Es sind nur Doppelhäuser zulässig

Zweckbestimmung:

Garagen Ga

Gemeinschaftsgaragen GGa

Stellplätze (überdacht) St

Hauseigentümergeinschaftsfläche

Weitere Planzeichen

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten bzw. nur mit Leitungsrechten zu belastende Flächen zu Gunsten der Allgemeinheit

mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen zu Gunsten der Allgemeinheit

mit Leitungsrechten zu belastende Flächen zu Gunsten der Allgemeinheit

Weitere Planzeichen als Hinweise

vorgeschlagene Grundstücksgrenze

vorgeschlagene Gebäude

Umgrünung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

Anpflanzen von Bäumen: Stieleichen (Quercus robur)

Qualität: Hochstamm 3 x verpflanzt, mit Ballen, Stammumfang 16 - 18 cm

Festsetzung sonstiger Bepflanzungen, hier: öffentliches Straßenbegleitgrün

Der Beschluss zur Aufstellung dieses Bebauungsplans wurde durch die Rat der Stadt Detmold am 21.02.99 bis zum 21.02.99 ausgearbeitet (Offenlegung)

Im Auftrag des Rates der Stadt Detmold

Detmold, den

Bürgermeister

Ratsmitglied

Techn. Beigeordneter

Nach der Offenlegung wurde eine eingeschränkte Beteiligung in der Zeit 21.02.99 bis zum 21.02.99 durchgeföhrt.

Detmold, den

In Vertretung:

Techn. Beigeordneter

Der Bebauungsplan ist vom Rat der Stadt Detmold am 29.04.99 als Satzung beschlossen worden

Detmold, den

Bürgermeister

Ratsmitglied

Die Durchführung des Genehmigungsverfahrens sowie Ort und Zeit der Auslegung sind am 25.6.99 ortsüblich bekannt gemacht worden

Der Bebauungsplan liegt ab 26.8.99 öffentlich aus

Detmold, den

Az

Die Bezirksregierung

Im Auftrag:

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt bis auf die mit einem gekennzeichneten Gebäude (diese sind nachrichtlich nach Auftrag der Stadt übernommen) mit den Katasterunterlagen überein.

Die geometrische Eindeutigkeit der Festsetzungen wird bescheinigt. Die Planunterlagen für den Geltungsbereich des Planes auf der Grundlage der Flurkarte im Maßstab 1:1000 entspricht dem Stand vom

Detmold, den

Kreis Lippe

Der Oberkreisdirektor

Im Auftrag

Detmold, den

Techn. Beigeordneter

Die 1. Ausfertigung dieses Bebauungsplans enthält die nach der Offenlegung beschlossenen Änderungen.

Farbe der Änderungen

Die 2. und 3. Ausfertigung stimmt mit der 1. Ausfertigung überein.

Detmold, den

In Vertretung:

Techn. Beigeordneter

Größe des Plangebietes: 41 ha

Kartengrundlage

Katasterflurkarte

Gemarkung: Leistrup

Meierfeld

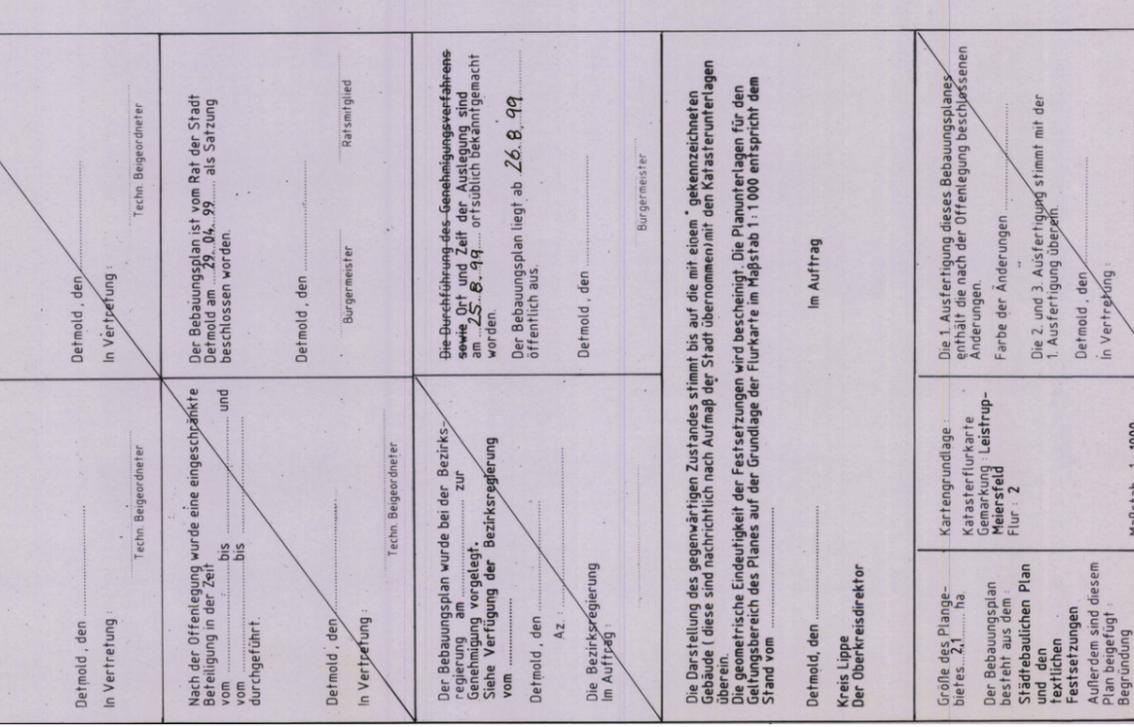
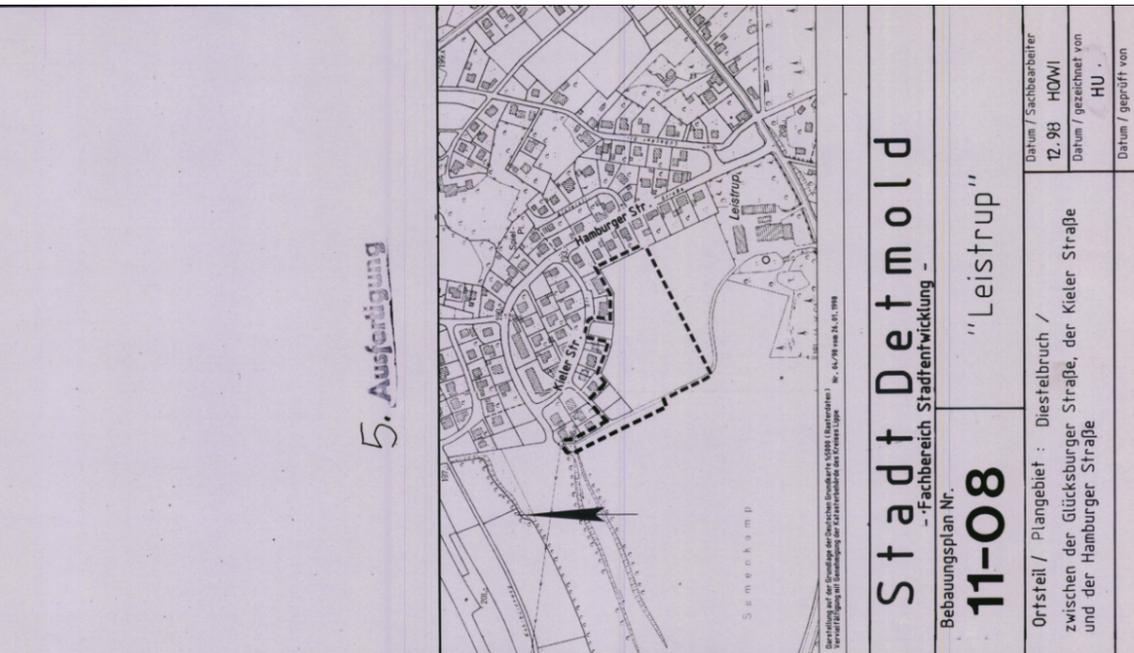
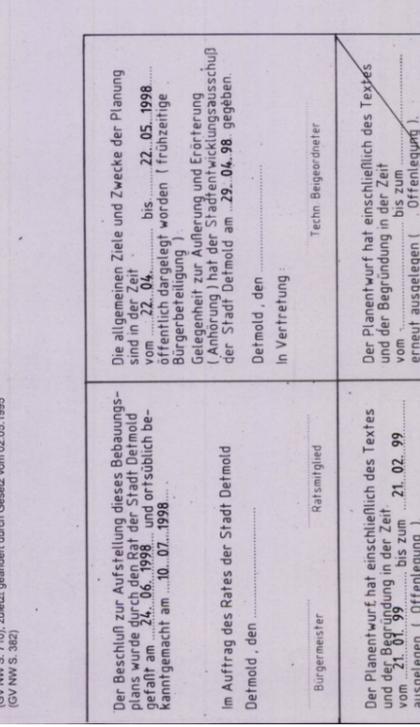
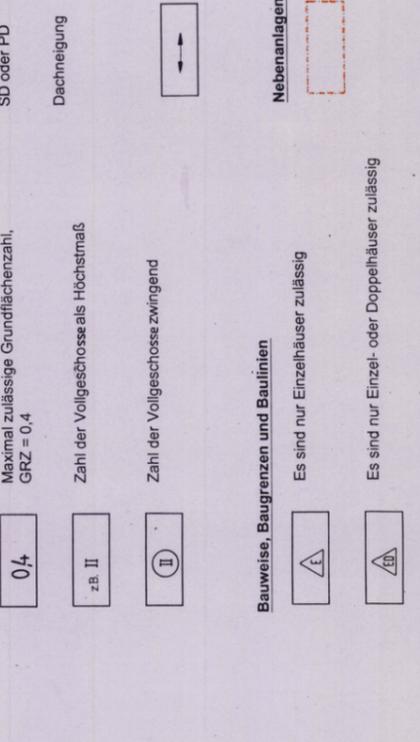
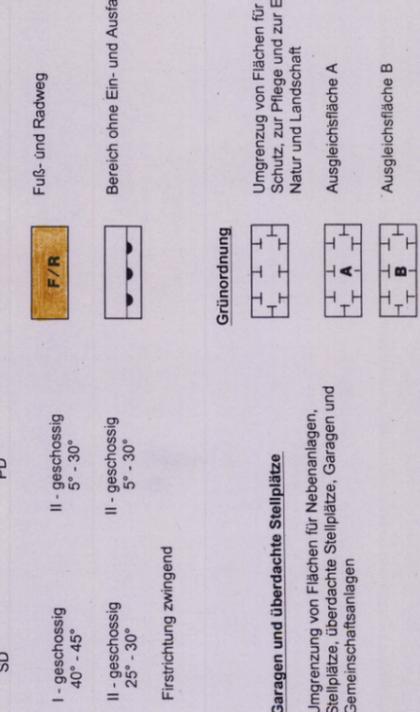
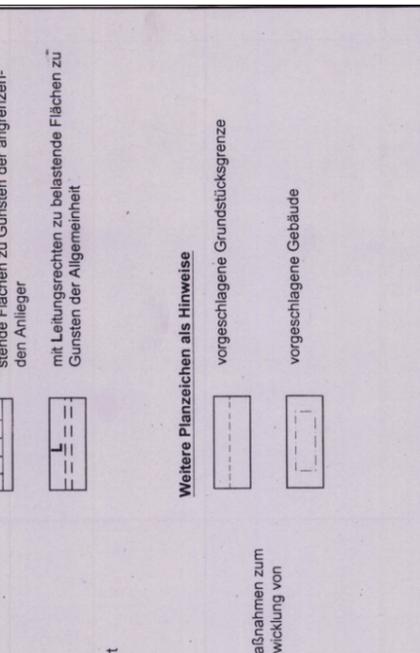
Flur: 2

Der Bebauungsplan besteht aus dem Städtebaulichen Plan und den textlichen Festsetzungen

Außerdem sind diesem Plan beigefügt:

Begründung

Maßstab 1:1000



Stadt Detmold

Bebauungsplan Nr. 11-08

Ortsteil / Plangebiet: Diestelbruch / zwischen der Glücksburger Straße, der Kieler Straße und der Hamburger Straße

Datum / gezeichnet von: 12.98 HOWI

Datum / geprüft von: HU

5. Ausfertigung

Beauftragter: Sachbearbeiter

Datum: 12.98

Gezeichnet von: HOWI

Geprüft von: HU

Stadt Detmold

Bebauungsplan Nr. 11-08

Ortsteil / Plangebiet: Diestelbruch / zwischen der Glücksburger Straße, der Kieler Straße und der Hamburger Straße

Datum / gezeichnet von: 12.98 HOWI

Datum / geprüft von: HU

Stadt Detmold

Bebauungsplan Nr. 11-08

Ortsteil / Plangebiet: Diestelbruch / zwischen der Glücksburger Straße, der Kieler Straße und der Hamburger Straße

Datum / gezeichnet von: 12.98 HOWI

Datum / geprüft von: HU